



## Konzert am 9. Juni 2018 im Rahmen der „Vehlgaster Wassermusiken“

Zum wiederholten Mal führt uns ein Konzert in die Kirche dieses idyllischen Fleckens an der Havel. Die Gastfreundschaft unseres Publikums und deren Backkünste sind schon legendär. Erstmals waren wir in der Zeit des Hochwassers 2013 hier zu Gast.

Dank der guten Zugverbindung kommt man schnell und günstig bis nach Breddin. Für die restlichen 11 Kilometer sollte man ein Fahrrad dabei haben oder – wie in unserem Fall – von den Gastgebern mit dem Auto abgeholt werden.

Nach der Ankunft in Vehlgast entstand im Handumdrehen aus den vielen Kleinigkeiten, die alle mitgebracht hatten, ein buntes Buffet im Garten. Anschließend ging es gestärkt zum Einsingen in die benachbarte Kirche.

Unser Konzert beginnt um 15 Uhr mit der Begrüßung durch Herrn Pfarrer Utpatel in der frisch renovierten Dorfkirche und ist sehr gut besucht. Besonders schön ist hier immer die Akustik.

Zum Abschluss gibt es langen Applaus vom dankbaren Publikum und jeder bekommt ein Gläschen Vehlgaster-Holundersirup geschenkt.

Die Stimmung bei unseren Konzerten ist immer besonders, alle Sängerinnen und Sänger sind konzentriert, die Zuschauer hören aufmerksam zu und bescheinigen uns, dass wir noch besser geworden sind. Das motiviert!



Im Anschluss gibt es eine große Kaffeetafel und mitgebrachten Kuchen von den Gemeindemitgliedern. Das ist ein schöner Ausklang, bei dem man Gelegenheit hat, mit dem Publikum ins Gespräch zu kommen. Alle haben das Konzert und den Auftritt genossen.

Gegen 17 Uhr treten wir die Rückreise an. Vehlgast – wir sehen uns bestimmt wieder ...

